

Inhalt

Vorwort ... 7

Danksagung ... 9

1. Einführung ... 11

1. Betonung geistig-seelischer Gesundheit ... 14

2. Utilisation ... 16

3. Eine atheoretische, nichtnormative,
klientenbestimmte Sichtweise ... 19

4. Sparsamkeit ... 21

5. Veränderung ist unvermeidlich ... 25

6. Gegenwarts- und zukunftsorientierung ... 27

7. Kooperation ... 29

8. Die zentrale Philosophie ... 32

2. Die Entwicklung kooperativer Klient-Therapeut-Beziehungen ... 33

Konzeptualisierung der Klient-Therapeut-Beziehung ... 34

Der schwierige, widerständige oder „verleugnende“ Klient ... 46

3. „Wohlgestaltete“ Behandlungsziele ... 51

Die sieben Eigenschaften wohlgestalteter Ziele ... 53

4. Aushandeln und Kooperieren: Ziele und Klient-Therapeut-Beziehung ... 68

Ziele setzen mit einem unfreiwilligen Klienten ... 68

Ziele setzen in einer Beziehung vom Besucher Typ ... 69

5. Die Lösungsorientierung: Wie man Interviews führt, um Veränderungen zu erreichen ... 81

Das zweckgerichtete Interview ... 83

Fünf nützliche Fragen ... 84

6. Bestandteile, Typen und Anwendung der therapeutischen Intervention ... 114

Beratung während der Sitzung und der Teamansatz ... 116

Individualisierung als Aufgabe ... 119

Komplimente: Die Macht der Bestätigung ... 124
Stimme mit den Zielen des Klienten überein! ... 125
Mache etwas anderes, wenn sonst nichts funktioniert! ... 141
Was tun, wenn anscheinend nichts funktioniert? ... 155

7. Strategien, um Fortschritte aufrechtzuerhalten und zu fördern ... 157

Die Aufrechterhaltung des Ziels –
Die zweite Sitzung und danach ... 160

8. Der Wundertag des Herrn Meeks ... 183

Erste Sitzung ... 184
Zweite Sitzung ... 204
Die dritte, vierte und fünfte Sitzung ... 215
Sechste Sitzung ... 216
Nachuntersuchung ... 227

9. Die Quadratur des Kreises ... 228

Epilog ... 245

Literatur ... 247

Über die Autoren ... 254